

Wer ist für den Auftrag geeignet?

ON-Regel ONR 12051 enthält Definitionen und Kriterien zur Beurteilung von Eignungsnachweisverzeichnissen und der darin enthaltenen Daten.

Wien (ON prn, 2008-10-24) Wer große Aufträge zu vergeben hat, möchte sicher sein, dass der künftige Auftragnehmer über ausreichende Kompetenz, Qualifikation und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit verfügt, um das geplante Projekt auch tatsächlich durchführen zu können.

Dafür haben sich in den letzten Jahren verschiedene Verzeichnisse für den Eignungsnachweis etabliert. Was bisher allerdings fehlte, sind allgemein anerkannte Richtlinien zu den Anforderungen an die Systembetreiber, die diese zum überwiegenden Teil sensiblen Daten organisieren, verwalten und zur Verfügung stellen.

Das Gleiche gilt für die Eignungsnachweise bzw. deren Aussagekraft: Handelt es sich um Angaben des Systembetreibers, um Eigenerklärungen der Unternehmen oder werden diese im Verzeichnis aus zuverlässigen öffentlichen und nicht öffentlichen Datenquellen zur Verfügung gestellt?

Um mögliche negative Aspekte, die daraus resultieren können, zu vermeiden und um eine künftige EU-weite Anerkennung dieser Nachweisverzeichnisse zu ermöglichen, hat das ON-Komitee ON-K 018 „Vergabewesen“ die ON-Regel ONR 12051 entwickelt.

Sie enthält Definitionen und Kriterien zur Beurteilung von Eignungsnachweisverzeichnissen und der darin enthaltenen Daten. Außerdem ermöglicht sie eine Kategorisierung der Systeme anhand wichtiger Kriterien und die rasche Beurteilung der Eignung für den einzelnen Nutzer.

Hinweis

Erhältlich ist **ON-Regel ONR 12051** Eignungsnachweisverzeichnis eines Dritten - Struktur und Inhalt

im Webshop
<http://www.as-plus.at/shop>

Medienkontakt

Dr. Johannes Stern
PR & Medien
ON Österreichisches Normungsinstitut
1020 Wien, Heinestraße 38
Tel. +43 1 213 00-317
Fax +43 1 213 00-327
E-Mail: johannes.stern@on-norm.at
Internet: <http://www.on-norm.at>

PR-ID: 0153-2008-10-22 /
eignungsnachweisverzeichnis

Inhalt	Herkunft*	Aktualisierung	Aktualität*
Nachweise des Bestehens			
Firmenbuchdaten	D, T	jährlich, anteilsbezogen	aktuell
Gewerchuldbuch	D, T	jährlich, anteilsbezogen	aktuell
Angaben über Unternehmensbeziehungen und wirtschaftliche	D, T	jährlich, anteilsbezogen	aktuell
Standorte, weitere Betriebsstätten, Personen	D, T	jährlich, anteilsbezogen	aktuell
Grundbücher/Gläubigerregister	T	einmalig	aktuell
UAD-Nummern	T	einmalig, anteilsbezogen	aktuell
FN-Nummern	T	einmalig, anteilsbezogen	aktuell
Mitgliedsnummer bei der jeweiligen gesetzlich- lich anerkannten Berufung (Wirtschaftsuniversität Wien Österreich, Bundesanstalt der Statistik und Erhebungsstellen, S. 39)	T	einmalig, anteilsbezogen	aktuell
AktLizenznummer	T	einmalig	aktuell
Taxi- und FAIR-Nummern, E-GBA-Adressen, Kontaktdaten, Web-Seiten	T	einmalig, anteilsbezogen	aktuell
Nachweise der Befugnis			
Betriebsanweisung, Betriebsanweisung, Zustellbescheinigung, Inverkehrsetzung oder sonstige gesetzliche Bestimmungen	D, T	einmalig, anteilsbezogen	aktuell
Zustellbescheinigung (Zustellbescheinigung Kart. Nr. 39)	T	einmalig, anteilsbezogen	aktuell
Eignungsbefugnis in Organisations-, Wirtschafts- oder Handelsregister, Unternehmensregister	D, T	einmalig, anteilsbezogen	aktuell
Nachweise der tatsächlichen Leistungsfähigkeit			
Angaben über die Anzahl der beschäftigten Dienstleistungen	B, T	anteilsbezogen, jähr- lich bis jährlich	aktuell
Ausbildungs- und Qualifikationsnachweise	T	anteilsbezogen, jähr- lich bis jährlich	aktuell
Anlagenpläne, Größe und Funktions- daten, Angaben über Ausstattung	T	anteilsbezogen, jähr- lich bis jährlich	aktuell
Rechnungswesen beizugehörige Qualitätsmerkmale	T	anteilsbezogen, jähr- lich bis jährlich	aktuell
Referenzen	T	anteilsbezogen, jähr- lich bis jährlich	aktuell

Beispiel einer Übersicht für Daten und deren Aktualität in einem Informationssystem

medieninformation

Ziel dieser ONR ist es, Hilfestellung bei der Auswahl eines Nachweissystems zu geben. Durch die Kategorisierung der Systeme werden diese einerseits durch den Systemanbieter klarer spezifiziert: Er deklariert die Systemleistungen genauer und macht sie besser vergleichbar, so dass der Nutzer zu seinem Nachweisbedarf das entsprechende Angebot findet.